



Haupt- und Finanzausschuss

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Mittwoch, 09.11.2022, 19:30 Uhr bis 22:14 Uhr
Veranstaltungsort: Familienzentrum (FamZ)
Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau
Sitzungsraum

Teilnehmer

Vorsitz:

Bär, Michael

Anwesend:

Blättermann, Jörg (B 90/ Die Grünen)
Brandt, Günter (CDU)
Jakobi, Jan (SPD)
Knapp, Klaus (CDU)
Maier, Markus (SPD), vertritt Jung, Melanie (SPD)
Sacha, Silke (FW Nidderau)
Schneider, Christina (CDU)
Seelbach, Tanja (B 90/ Die Grünen)
Bassermann, Andrea (VW)

Vom Magistrat waren anwesend:

Bär, Andreas (SPD)
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)
Bischoff, Herbert (SPD)
Czekalla, Rosemarie (SPD)
Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)
Studebaker, Phil (CDU)

Entschuldigt fehlten:

Jung, Melanie (SPD)
Dillmann, Markus (SPD)
Wagner, Winfried (FW Nidderau)
Wörner, Otmar (CDU)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Adams, Katja
Wißner, Daniela

Gäste:

4 sh. Anlage Original-Protokoll

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tätigkeitsbericht Korruptionsprävention 2022 (MI-63/2021
2. Ergänzung)
3. Neufassung der Wappen- und Namenssatzung (VL-219/2022)
4. Mitgliedschaft in der Verkehrswacht Hanau / Gelnhausen e. V. (VL-192/2022)
5. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Brandschutz mit der Stadtverwaltung Langenselbold (VL-216/2022)
6. Gefahrenabwehrverordnung über die Einschränkung des Trinkwasserverbrauchs bei Notständen in der Wasserversorgung (Trinkwasserschutzverordnung) der Stadt Nidderau (VL-186/2022)
7. Erwerb des Grundstückes Gemarkung Windecken Flur 7, Flurstück 115/2 (VL-228/2022)
8. Erwerb des Grundstückes Gemarkung Windecken Flur 11, Flurstück 145 (VL-217/2022
1. Ergänzung)
9. Abfallgebührenkalkulation 2023/2024, Abfallsatzung zum 01.01.2023 (VL-225/2022)
10. Wirtschaftsplan der Stadtwerke Nidderau für die Wirtschaftsjahre 2023 und 2024 (VL-127/2022
1. Ergänzung)
11. Antrag der CDU zur Prüfung was bei einem Blackout den Bürger:innen bevorsteht und welche Möglichkeiten es gibt um solch ein Szenario zu verhindern bzw. zu überstehen (AT-28/2022)
12. Zukünftiges Baugebiet Allee Süd V. BA, Gremienmitteilung vom 18.10.2022 (VL-227/2022
1. Ergänzung)
13. Bauleitplanung 2-22-0 Bebauungsplan Allee Süd 5. Bauabschnitt, hier: Aufstellungsbeschluss (VL-227/2022)
14. Rückmeldungen der Verwaltung zu laufenden Vorgängen
15. Verschiedenes

Sitzungsverlauf

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende/r Michael Bär eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Herr Michael Bär begrüßt Herrn Jörg Blättermann als neues Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss

Keine Beschlussfassung erforderlich.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

2. Tätigkeitsbericht Korruptionsprävention 2022

MI-63/2021
2. Ergänzung

An den Wortbeiträgen beteiligen sich Bürgermeister Andreas Bär, Frau Schneider und Herr Brand.

Beschluss:

Der Tätigkeitsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

3. Neufassung der Wappen- und Namensatzung

VL-219/2022

An den Wortbeiträgen beteiligen sich Bürgermeister Andreas Bär, Frau Schneider und Herr Brand.

Beschluss:

Die Neufassung der Wappen- und Namensatzung wird beschlossen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(8)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (1), FDP (0)

4. Mitgliedschaft in der Verkehrswacht Hanau / Gelnhausen e. V. VL-192/2022

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Bürgermeister Andreas Bär und Frau Sacha.

Beschluss:

Die Stadt Nidderau wird ordentliches Mitglied in der Verkehrswacht Hanau / Gelnhausen e. V..

Die Verwaltung wird beauftragt, die dafür erforderliche Willenserklärung gegenüber der Verkehrswacht abzugeben und die notwendigen finanziellen Voraussetzungen zur Begleichung der Mitgliedschaftsbeiträge zu schaffen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FW N (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

5. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Brandschutz mit der Stadtverwaltung Langenselbold VL-216/2022

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Bürgermeister Andreas Bär, Herr Knapp, Herr Jakobi und Frau Sacha.

Herr Jakobi schlägt vor zukünftig bei Themen, welche die Feuerwehr betreffen, den Stadtbrandinspektor für Auskünfte in die Sitzung einzuladen.

Auftrag für die Verwaltung, die im Folgenden genannten Fragen zu beantworten und die Antworten dem Protokoll beizufügen:

Welche Kosten verursachte die Zusammenarbeit (Atemschutzbund), im Rahmen des bisherigen Vertrages mit dem Main-Kinzig-Kreis?

Wo wurde die Wartung bzw. die Reinigung der Atemschutzgeräte und der Schläuche nach Kündigung des Vertrages (mit dem Main-Kinzig-Kreis) durchgeführt?

Wieviel Mittel wurden in der Vergangenheit für den Atemschutz eingesetzt?

Beschluss:

Dem Beitritt zu einer interkommunalen Zusammenarbeit mit der Stadt Langenselbold im Bereich Brandschutz wird zugestimmt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FW N (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

6. Gefahrenabwehrverordnung über die Einschränkung des Trinkwasserverbrauchs bei Notständen in der Wasserversorgung (Trinkwasserschutzverordnung) der Stadt Nidderau

VL-186/2022

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Frau Schneider, Bürgermeister Andreas Bär, Erster Stadtrat Rainer Vogel und Frau Sacha.

Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Entwurf einer Gefahrenabwehrverordnung über die Einschränkung des Trinkwasserverbrauchs bei Notständen in der Wasserversorgung (Trinkwasserschutzverordnung) wird beschlossen. Der Wortlaut dieses Entwurfs ist Bestandteil des Beschlussvorschlages.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FW N (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

7. Erwerb des Grundstückes Gemarkung Windecken Flur 7, Flurstück 115/2

VL-228/2022

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Herr Knapp, Bürgermeister Andreas Bär, Frau Sacha, Herr Brand, Frau Seelbach, Erster Stadtrat Rainer Vogel und Herr Jakobi.

Auftrag für die Verwaltung:

Herr Knapp wünscht eine Gegenüberstellung folgender Kosten: was kostet die Unterbringung der Geflüchteten in den Containern und in dem zu erwerbenden Gebäude im Vergleich.

Beschluss:

1. Mit der Eigentümerin des Grundstückes Gemarkung Windecken Flur 7, Flurstück 115/2 wird ein Kaufvertrag abgeschlossen. Der Kaufpreis der Immobilie ist dem angefügten Kaufangebot zu entnehmen.
2. Der Mittelübertragung in Höhe des Kaufpreises von der Investitionsnummer 119-112-12 `Erwerb Grundstücke Allee Süd V´ auf die Investitionsnummer 909-112-10 `Allgemeiner Erwerb von Grundstücken´ wird zugestimmt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(7)	SPD (3), Grüne (2), CDU (2), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FW N (1), FDP (0)

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag von Herrn Brand: Duschcontainer kaufen statt mieten, sofern das Gebäudemanagement nicht den Einbau von Sanitäranlagen im Gebäude vorsieht.

Ja-Stimmen:	(7)	SPD (3), Grüne (2), CDU (2), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FW N (1), FDP (0)

**8. Erwerb des Grundstückes Gemarkung Windecken Flur 11, Flurstück 145 VL-217/2022
1. Ergänzung**

An den Wortbeiträgen beteiligen sich Herr Knapp, Herr Blättermann, Bürgermeister Andreas Bär, Erster Stadtrat Rainer Vogel und Herr Michael Bär.

Beschluss:

Von den Eigentümern wird das Grundstück Gemarkung Windecken Flur 11, Flurstück 145 mit einer Größe von 2.856 m² erworben.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(7)	SPD (3), Grüne (2), CDU (2), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (1), FDP (0)

9. Abfallgebührenkalkulation 2023/2024, Abfallsatzung zum 01.01.2023 VL-225/2022

Herr Michael Bär erläutert die Beschlussfassung des Ausschusses für Umwelt, Jugend und Soziales.

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Herr Knapp, Frau Sacha, Erster Stadtrat Rainer Vogel, Frau Adams und Frau Bassermann.

21:00 Uhr: Herr Jakobi stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung und bittet um 5 Minuten Sitzungsunterbrechung.

Beschluss:

1. Die Jahresübersicht der Abfallstatistik 2003-2021 mit Kurzbericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Nachkalkulationen 2020 und 2021 werden zur Kenntnis genommen.
3. Die Vorkalkulationsvarianten für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 werden beraten. Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Die Abfallgebühren werden zum 01.01.2023 gemäß dem **Beschlussvorschlag 3 A** ohne gebührenfreie Sperrmüllabfuhr festgesetzt. Dem entsprechenden Abfallsatzungsentwurf wird zugestimmt.

oder alternativ

dem **Beschlussvorschlag 3 B** mit gebührenfreier Sperrmüllabfuhr festgesetzt. Dem dazugehörigen Abfallsatzungsentwurf wird zugestimmt.

4. **Beschlussvorschlag 4 A:** Einer Bezuschussung bei Nutzung eines Stoffwindelsystems mit 100€/Jahr bis zu einem Alter von 36 Monaten wird zugestimmt.

Alternativ:

Beschlussvorschlag 4 B: Einer Bezuschussung bei Nutzung eines Stoffwindelsystems mit 100€/Jahr bis zu einem Alter von 36 Monaten, sowie Erweiterung der freiwilligen Leistung zur Unterstützung junger Familien bezüglich der Ausgabe von Babywindelsäcken bis zu einem Alter von 36 Monaten wird zugestimmt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis 3a: die Ausschussmitglieder signalisieren keine Zustimmung

Ja-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis 3b: die Ausschussmitglieder signalisieren keine Zustimmung

Ja-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis 3c: die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Nidderau erhalten die Möglichkeit, den Sperrmüll (bis 300 kg pro Haushalt welcher Sperrmüll anmeldet), zweimal jährlich kostenfrei abholen zu lassen.

Ja-Stimmen: (9) SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FW N (1), FDP (0)

Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Frau Adams gibt zum Abstimmungsergebnis 3c folgenden Hinweis: der Grundbetrag muss neu kalkuliert werden.

Abstimmungsergebnis 4a: die Ausschussmitglieder signalisieren keine Zustimmung

Ja-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis 4b Stoffwindelsystem und Babywindelsäcke für 36 Monate die Ausschussmitglieder signalisieren keine Zustimmung

Ja-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis 4c Stoffwindelsystem und Babywindelsäcke für 24 Monate die Ausschussmitglieder signalisieren keine Zustimmung

Ja-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis 4d Stoffwindelsystem und Babywindelsäcke für 30 Monate

Ja-Stimmen: (9) SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FW N (1), FDP (0)

Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

10. Wirtschaftsplan der Stadtwerke Nidderau für die Wirtschaftsjahre 2023 und 2024

**VL-127/2022
1. Ergänzung**

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Herr Knapp und Frau Wißner.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke Nidderau für die Wirtschaftsjahre 2023 und 2024 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FW N (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

11. Antrag der CDU zur Prüfung was bei einem Blackout den Bürger:innen bevorsteht und welche Möglichkeiten es gibt um solch ein Szenario zu verhindern bzw. zu überstehen

AT-28/2022

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Bürgermeister Andreas Bär, Herr Jakobi, Frau Schneider, Herr Blättermann, Herr Knapp, Frau Bassermann, Erster Stadtrat Rainer Vogel, Herr Michael Bär, Herr Brand und Herr Jakobi.

Frau Schneider signalisiert, dass der Antrag der CDU neu gestellt werden soll.

Beschluss

Der Magistrat und die Verwaltung werden beauftragt, Szenarien zu prüfen was der Bevölkerung blüht, wenn es zu Ausfällen der Versorgung bei Strom, Gas, Heizöl, Benzin und Diesel kommt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(3)	SPD (0), Grüne (0), CDU (3), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(5)	SPD (3), Grüne (2), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (1), FDP (0)

12. Zukünftiges Baugebiet Allee Süd V. BA, Gremienmitteilung vom 18.10.2022

**VL-227/2022
1. Ergänzung**

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Herr Knapp, Frau Sacha, Herr Michael Bär, Bürgermeister Andreas Bär und Frau Sacha.

Mitteilung

Die Gremienmitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

13. Bauleitplanung 2-22-0 Bebauungsplan Allee Süd 5. Bauabschnitt, VL-227/2022 hier: Aufstellungsbeschluss

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Frau Sacha, Bürgermeister Andreas Bär, Herr Knapp und Herr Meier.

Beschluss:

1. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Nidderau beschließt gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 5 HGO die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 2-22-0 „Allee Süd 5. Bauabschnitt“

Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die bisher unbeplanten Flächen als allgemeines Wohngebiet (WA) durch rechtsverbindliche Festsetzungen nach dem Baugesetzbuch einer städtebaulichen Ordnung zugeführt werden.

Der anliegende Lageplan mit den festgelegten Abgrenzungen ist Bestandteil dieses Aufstellungsbeschlusses.

2. Verfahren

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Nidderau beschließt das beschleunigte Verfahren gemäß § 13 b BauGB anzuwenden.

3. Beteiligung der Öffentlichkeit

Eine Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (2) BauGB ist einzuleiten.

4. Beteiligung der Behörden

Die betroffenen Behörden sind gemäß § 4 (2) BauGB zu beteiligen. Sie haben innerhalb eines Monats ihre Stellungnahmen abzugeben. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Beteiligungsverfahren einzuleiten.

5. Bekanntmachung

Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes ist ortsüblich bekannt zu machen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(7)	SPD (3), Grüne (2), CDU (2), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FW N (1), FDP (0)

14. Rückmeldungen der Verwaltung zu laufenden Vorgängen

An den Wortbeiträgen beteiligen sich: Bürgermeister Andreas Bär, Erster Stadtrat Rainer Vogel, Herr Knapp und Frau Bassermann.

Beschluss

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

15. Verschiedenes

Bekanntgabe des aktuellen Kontostandes durch den Ersten Stadtrat Rainer Vogel: 9.869.150,54 Euro im Haben.

Beschluss

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Ausschussvorsitzende/r Michael Bär schließt die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 22:14 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Nidderau, 17.11.2022

Michael Bär
Ausschussvorsitzende/r

Andrea Bassermann
Schriftführerin



Gremienmitteilung an Gremium

Fachdienst Brandschutz

Tel.: 299- 130

23.11.2022

Verteiler:

- HFA
- Stadtverordnetenversammlung

Beantwortung Anfragen aus dem HFA-Protokoll vom 09.11.2022
VL-216/2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

1. Die bisherigen für den Atemschutzverbund MKK getätigten Ausgaben/notwendigen Kosten?
1. Zunächst muss angemerkt werden, dass wir zuvor lediglich in einem Atemschutzverbund waren. Wir treten nun in eine Interkommunale Zusammenarbeit ein, die nicht nur den Atemschutzbereich sondern auch Wartung, Pflege, Reinigung und Reparaturen von anderen Gerätschaften und Fahrzeugen beinhaltet. Ein finanzieller Vergleich zwischen dem Atemschutzverbund und der IKZ verfälscht somit das Bild, wie wenn Äpfel mit Birnen verglichen werden sollen. Hierzu müssten alle Kosten von allen Gerätschaften die zur Wartung, Prüfung, Reparatur, Reinigung waren, zusammen aufgezählt werden. Hierzu könnte man sich grob an den jährlichen Aufwand orientieren. Dieser liegt bei ca. 100.000 € und kann statistisch nicht klar dargestellt werden. Es gab immer eine 1 zu 1 Abrechnung. Um sich ein Bild über eine Abrechnung zu machen, fügen wir Rechnungen vom Atemschutzverbund MKK und aktuell der Atemschutzwerkstatt Langenselbold bei. Je nach Übungen und Bränden in Nidderau, differiert die Mengenzahl. Hinzu kommt auch noch, dass unser HGW kleinere Wartungen und Reparaturen übernommen hat. Diese wären zum Beispiel ebenfalls nicht mit aufgeführt, werden aber ebenfalls von Langenselbold mit übernommen. Zukünftig könnten Arbeiten für unseren HGW wegfallen. Dies dient auch zur Entlastung und der HGW könnte somit für andere feuerwehrspezifischen Aufgaben eingesetzt werden. Somit könnten wir uns mittel- bis langfristig einen zweiten hauptamtlichen Gerätewart sparen.

Zuvor sind wir für die Wartung und Pflege der Atemschutzgeräte über einen längeren Zeitraum von über 2 Jahren bis nach Wächtersbach hingefahren, haben dort unsere Geräte abgegeben, sind ohne Ersatzgeräte zurückgefahren und nach ein paar Tagen konnten wir dann unsere Atemschutzgeräte wieder in Wächtersbach abholen. In Langenselbold bringen wir unsere Atemschutzgeräte hin und können direkt wieder neue Atemschutzgeräte mitnehmen. Eine zweite Fahrt ist somit hinfällig. Auch in Maintal ist ein Direktausch nicht möglich.

Ein Direktausch gilt nicht nur für die Atemschutzgeräte, sondern auch für die Schläuche. Für diese sind wir zuvor immer nach Limeshain gefahren. Benutzte Schläuche bringen wir nun genauso nach Langenselbold, an einen Standort, und können direkt wieder neue Schläuche mitnehmen. Im Übrigen in einem 24 h am Tag, 7 h die Woche Service.

Auch die Reinigung der Einsatzklamotten wurden zuvor an einen weiteren externen Anbieter außerhalb von Nidderau gebracht - auch dies wird zukünftig in Langenselbold ausgeführt. Auch können in Langenselbold unsere Feuerwehrhelme professionell gereinigt werden. Dies konnte zuvor nicht geleistet werden, was zulasten der Gesundheit unserer Einsatzkräfte schlägt. Bei einem Brand werden beispielsweise krebserregende Stoffe freigesetzt, welche sich im Helm festsetzen und durch unseren Körper aufgenommen werden.

Wartungen und Reparaturen von Gerätschaften und Fahrzeugen wurden zuvor jeweils in verschiedenen, externen Firmen an verschiedenen Standorten um Nidderau und darüber hinaus durchgeführt. Bis auf wenige Ausnahmen werden diese Wartungen und Reparaturen zukünftig zentral alle in Langenselbold durchgeführt.

Somit ist es allein schon aus wirtschaftlicher Hinsicht durch die Reduzierung der Fahrtstrecken und Arbeitsstunden vom HGW es von Vorteilen, hier nur einen einzigen Standort mit einem gewissen „Rund-um-Sorglos-Paket“ anzufahren.

In den letzten Monaten konnten wir uns schon ein Bild der Arbeitsweise der IKZ Langenselbold verschaffen. Hier konnte festgestellt werden, dass alle Mitarbeiter höchst professionell und wirtschaftlich arbeiten. Durch regelmäßige Schulungen sind die Mitarbeiter der Werkstätten auf einem aktuellen Stand. So konnten wir durch Gespräche schon in den letzten Monaten einen vierstelligen Betrag durch Tipps und Sammelbestellungen einsparen.

Ebenso möchte ich noch erwähnen, dass es im Atemschutzverbund MKK teilweise zu groben Mängel und Problemen bei Wartungen kam (siehe 6-Jahresprüfung oder eine Geräteteil, dass seit Jahren hätte schon längst ausgetauscht werden müssen).

Der Zusammenschluss mit Langenselbold ist für eine Dauer von 10 Jahren geplant und wird sich finanziell bei künftigen Anschaffungen positiv auf den Haushalt der Stadt Nidderau auswirken. Die Kosten werden künftig auf die teilnehmenden Kommunen aufgeteilt und durch die Abnahme von großen Mengen, können andere Preise mit den Händlern vereinbart werden.

2. Wie geschah die Wartung der Geräte nach Wirksamkeit der Kündigung zum 1.5.22?
2. Nach Wirksamkeit der Kündigung zum 01.05.2022 sind wir bereits mit unseren Atemschutzgeräten nach Langenselbold gefahren. Allerdings verlief hier die Abrechnung über die Gebührensatzung der Feuerwehr Langenselbold. Nach nur wenigen Monaten haben wir bereits eine höhere Qualität als im Atemschutzverbund MKK feststellen können.
3. Welche Investitionen für Atemschutzgeräte wurden in der Vergangenheit/den letzten Jahren durch die Stadt Nidderau getätigt?
3. Diverse Ersatzteile, notwendige Prüfungen, Atemschutzmasken Type G1, 6 Jahres Prüfung, neue Small Masken. Für MSA Vollmasken wurden in diesem Jahr 11.912,38 € und 6.211,61 € investiert.

Freundlichen Grüße
im Auftrag
Alexandra Nolte

Gesehen/ freigegeben:

Andreas Bär
Bürgermeister

Stadtverwaltung NIDDERAU Eing.: 30. Juli 2021				

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
 Ordnungsamt
 Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
 63571 Gelnhausen
 Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
 Amt / Referat: Amt für Gesundheit
 und Gefahrenabwehr
 Ansprechpartner: Herr Fleck
 Telefon: 06051 85 55 315
 Email: Dominik.Fleck@Mkk.de
 Kd. Nummer: 21

Abrechnungszeitraum	Rechnungsnummer	Es schreibt Ihnen	Datum
2. Quartal 2021	37216000029	Hr. Fleck	23.07.2021

Kostenerstattung

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für Ihr Vertrauen in die Dienstleistung und den Einsatz der Atemschutzwerkstatt des Main-Kinzig-Kreises.

Wir erlauben uns, den unten stehenden Betrag für die im Anhang detailliert aufgeführten Arbeiten zu berechnen.

Alle Arbeiten wurden nach entsprechender Auftragserteilung des Leiters Ihrer Feuerwehr oder über einen durch ihn Bevollmächtigten ausgeführt.

Wir dürfen Sie bitten, den Rechnungsbetrag innerhalb von 14 Tagen unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines unserer Konten zu überweisen.

Rechnungsbeträge aus den einzelnen Kostenstellen:

1	Atemschutz	1.691,60 €
---	------------	------------

zu zahlender Gesamtbetrag

1.691,60 €

Mit freundlichen Grüßen




i.A. Dominik Fleck

Kostenstelle: **Atemschutz** Kd. Nummer: **21** Abrechnungszeitraum: **2. Quartal 2021**

Durchgeführte Dienstleistungen:

Lieferschein	St.	Artikel	Bezeichnung	EP	Summe brutto
20210103	4	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz	25,20 €	100,80 €
	11	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung	9,60 €	105,60 €
	4	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter	6,00 €	24,00 €
20210126	8	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz	25,20 €	201,60 €
	9	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter	6,00 €	54,00 €
	7	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung	9,60 €	67,20 €
20210145	4	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter	6,00 €	24,00 €
	4	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz	25,20 €	100,80 €
	4	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung	9,60 €	38,40 €
20210156	6	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz	25,20 €	151,20 €
	6	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung	9,60 €	57,60 €
20210166	2	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz	25,20 €	50,40 €
	2	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter	6,00 €	12,00 €
	6	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung	9,60 €	57,60 €
20210189	2	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz	25,20 €	50,40 €
	2	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter	6,00 €	12,00 €
	7	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung	9,60 €	67,20 €
20210195	6	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter	6,00 €	36,00 €
	6	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz	25,20 €	151,20 €
	6	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung	9,60 €	57,60 €
20210202	2	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz	25,20 €	50,40 €
	2	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter	6,00 €	12,00 €
	4	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung	9,60 €	38,40 €
20210213	4	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung	9,60 €	38,40 €
	4	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz	25,20 €	100,80 €
	4	431	Atemluftflasche füllen ab 6,8 Liter	8,00 €	32,00 €

Sachkostenerstattung (z.B. Ersatzteile / Umlagen)

Lieferschein	St.	Artikel	Bezeichnung	EP	Summe brutto
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					

Summe durchgeführter Dienstleistungen 1.691,60 €
 Summe Sachkostenerstattung
Gesamtbetrag 1.691,60 €

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
Ordnungsamt
Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
63571 Gelnhausen
Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
Amt / Referat: Gefahrenabwehrzentrum
Sachbearbeiter: Herr Fleck
Telefon: 06051 85 55 315
Telefax: 06051 85 55 31
Email: GAZ@MKK.de
Kd. Nummer: 21

Kostenstelle
Atemschutz

Einsatz

Lieferscheinnummer
20210103

Datum
07.04.2021

Lieferschein

St.	Artikel	
4	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz
11	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung
4	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter

verbaute Ersatzteile:



Unterschrift

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
Ordnungsamt
Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
63571 Gelnhausen
Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
Amt / Referat: Gefahrenabwehrzentrum
Sachbearbeiter: Herr Fleck
Telefon: 06051 85 55 315
Telefax: 06051 85 55 31
Email: GAZ@MKK.de
Kd. Nummer: 21

Kostenstelle
Atenschutz

Einsatz
ASÜA+SI-Tasche

Lieferscheinnummer
20210126

Datum
26.04.2021

Lieferschein

St.	Artikel	
8	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz
9	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter
7	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung

verbaute Ersatzteile:



Unterschrift

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
Ordnungsamt
Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
63571 Gelnhausen
Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
Amt / Referat: Gefahrenabwehrzentrum
Sachbearbeiter: Herr Fleck
Telefon: 06051 85 55 315
Telefax: 06051 85 55 31
Email: GAZ@MKK.de
Kd. Nummer: 21

Kostenstelle	Einsatz	Lieferscheinnummer	Datum
Atemschutz	ASÜA	20210145	07.05.2021

Lieferschein

St.	Artikel	
4	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter
4	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz
4	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung

verbaute Ersatzteile:



Unterschrift

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
Ordnungsamt
Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
63571 Gelnhausen
Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
Amt / Referat: Gefahrenabwehrzentrum
Sachbearbeiter: Herr Fleck
Telefon: 06051 85 55 315
Telefax: 06051 85 55 31
Email: GAZ@MKK.de
Kd. Nummer: 21

Kostenstelle
Atenschutz

Einsatz
ASÜA

Lieferscheinnummer
20210156

Datum
18.05.2021

Lieferschein

St.	Artikel	
6	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz
6	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung

verbaute Ersatzteile:



Unterschrift

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
Ordnungsamt
Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
63571 Gelnhausen
Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
Amt / Referat: Gefahrenabwehrzentrum
Sachbearbeiter: Herr Fleck
Telefon: 06051 85 55 315
Telefax: 06051 85 55 31
Email: GAZ@MKK.de
Kd. Nummer: 21

Kostenstelle
Atenschutz

Einsatz

Lieferscheinnummer
20210166

Datum
26.05.2021

Lieferschein

St.	Artikel	
2	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz
2	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter
6	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung

verbaute Ersatzteile:



Unterschrift

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
Ordnungsamt
Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
63571 Gelnhausen
Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
Amt / Referat: Gefahrenabwehrzentrum
Sachbearbeiter: Herr Fleck
Telefon: 06051 85 55 315
Telefax: 06051 85 55 31
Email: GAZ@MKK.de
Kd. Nummer: 21

Kostenstelle
Atenschutz

Einsatz

Lieferscheinnummer
20210189

Datum
14.06.2021

Lieferschein

St.	Artikel	
2	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz
2	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter
7	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung

verbaute Ersatzteile:



Unterschrift

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
Ordnungsamt
Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
63571 Gelnhausen
Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
Amt / Referat: Gefahrenabwehrzentrum
Sachbearbeiter: Herr Fleck
Telefon: 06051 85 55 315
Telefax: 06051 85 55 31
Email: GAZ@MKK.de
Kd. Nummer: 21

Kostenstelle
Atemschutz

Einsatz
ASÜA

Lieferscheinnummer
20210195

Datum
17.06.2021

Lieferschein

St.	Artikel	
6	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter
6	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz
6	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung

verbaute Ersatzteile:

Unterschrift

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
Ordnungsamt
Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
63571 Gelnhausen
Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
Amt / Referat: Gefahrenabwehrzentrum
Sachbearbeiter: Herr Fleck
Telefon: 06051 85 55 315
Telefax: 06051 85 55 31
Email: GAZ@MKK.de
Kd. Nummer: 21

Kostenstelle
Atenschutz

Einsatz

Lieferscheinnummer
20210202

Datum
21.06.2021

Lieferschein

St.	Artikel	
2	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz
2	417	Atemluftflasche füllen bis 6,8 Liter
4	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung

verbaute Ersatzteile:

Unterschrift

Main-Kinzig-Kreis - Frankfurter Str. 34 - 63571 Gelnhausen

Stadt Nidderau
Ordnungsamt
Am Steinweg 1

61130 Nidderau

Hausanschrift: Frankfurter Str. 34
63571 Gelnhausen
Postanschrift: Postfach 1465 - 63571 Gelnhausen
Amt / Referat: Gefahrenabwehrzentrum
Sachbearbeiter: Herr Fleck
Telefon: 06051 85 55 315
Telefax: 06051 85 55 31
Email: GAZ@MKK.de
Kd. Nummer: 21

Kostenstelle
Atenschutz

Einsatz
26.06.2021

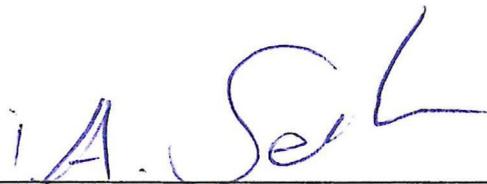
Lieferscheinnummer
20210213

Datum
28.06.2021

Lieferschein

St.	Artikel	
4	420	Atemanschluss Zweijahresprüfung
4	412	Pressluftatmer nach Übung / Einsatz
4	431	Atemluftflasche füllen ab 6,8 Liter

verbaute Ersatzteile:



Unterschrift



Gremienmitteilung an Gremium

Fachdienst Gebäudemanagement

Tel.: 299- 168

25.11.2022

Verteiler:

- Stadtverordnetenversammlung

Sachstandsbericht

Erwerb des Grundstückes Gemarkung Windecken Flur 7 Flurstück 115/2 VL-228/2022

Sehr geehrte Damen und Herren,
zum Ankauf des o.g. Objektes haben wir in der beigefügten Anlage die jeweiligen Kosten für die Unterbringung von Geflüchteten im Gebäude Synagogenstraße bzw. in einer zu errichtenden Containeranlage gegenübergestellt.

Im Kostenvergleich zur Containeranlage sind aktuelle Angebotspreise für Wohncontainer und die Kosten für die Herstellung der Anlage in Eichen herangezogen. Bei Errichtung auf einem bereits befestigten Platz ist mit um ca. 40.000,00 geringeren Erschließungskosten zu rechnen, birgt jedoch Konfliktpotenzial mit bestehenden Nutzungen (Parkplatz, Festplatz).

Die Aufenthaltsqualität in einem Gebäude ist, gegenüber einem Wohncontainer, als höherwertig zu bezeichnen. Die zu erwartenden Betriebskosten sind auf Grund der Bauweise in einem Gebäude niedriger zu erwarten. Die Errichtung einer Containeranlage kann auch immer nur als endliche Zwischenlösung angesehen werden, die einen Rückbau immer notwendig macht.

Der Ankauf eines Gebäudes zur Unterbringung von Geflüchteten stellt sich in dem Fall als kostengünstigere Variante dar und sollte vorrangig der Errichtung einer Containeranlage umgesetzt werden. Die Notwendigkeit zur Errichtung zusätzlicher Containeranlagen und Erweiterung bestehender Anlagen muss unter dem Druck der Zuweisung von geflüchteten Menschen aber weiterhin in Betracht gezogen werden.

Hierzu verweisen wir auf die Sachstandsmitteilung , welche sich derzeit im Gremienlauf befindet.

Freundlichen Grüße
im Auftrag

Freigabe über Workflow

Kostenvergleich Unterbringung von Geflüchteten

Unterbringung in Raumcontainern ähnlich Anlage Eichen / 20 Plätze befristete Errichtung		Unterbringung in der Synagogenstraße		
			Jahr 2	Jahr 3
Herrichten Gelände Erschließung	200.000,00 €	Ankauf	360.000,00 €	
Ankauf Stck 16.622,50 €	20 Stck 332.450,00 €	Anpassungen einmalig	10.500,00 €	
Transport, Aufstellung, Montage	16.590,00 €	Sanitärcontainer Kauf	23.000,00 €	
Rückbau Container, Fläche		Miete Raumteiler Jährl.	30.000,00 €	30.000,00 €
	549.040,00 €		423.500,00 €	453.500,00 €
Untertzubringende Personen	20		20	20
Aufwendungen pro Kopf	27.452,00 €		21.175,00 €	22.675,00 €
				24.175,00 €

Folgekosten nach der Nutzung

Rückbau und Wiederherstellung der Fläche	30.000,00 €	Rückbau Raumteiler sonstige Einbauten	10.000,00 €
--	-------------	--	-------------

Ein möglicher Weiterverkauf der Container wäre nach Abschluss der Nutzung zu Prüfen